



KUNDENINFORMATION¹ für die Haltung von AFRIKANISCHEN ZWERGMÄUSEN

Welche Bedürfnisse haben Afrikanische Zwergmäuse ?

Afrikanische Zwergmäuse stammen aus Afrika und kommen südlich der Sahara bis zum Kap der Guten Hoffnung vor. Sie besiedeln eher feuchtere Gebiete, sind aber auch im Grasland und lichten Wäldern anzutreffen. Sie leben in der Grasdecke bzw. auf dem bewachsenen Waldboden, gelegentlich werden auch nur knapp unter der Oberfläche liegende Gänge gegraben.

Wie müssen Afrikanische Zwergmäuse gehalten werden?

Die Haltungsbedingungen müssen laut Tierschutzgesetz den Körperfunktionen und dem Verhalten der Tiere entsprechen, was für die Unterbringung, den Sozialkontakt, die Ernährung und die Pflege gilt. Folgende Mindestanforderungen sind auf jeden Fall zu erfüllen.

¹ Gem. § 31 Abs. 2 Tierschutzgesetz
Fehler und Irrtümer vorbehalten

Sozialkontakt und Mindestgröße der Unterkunft

Afrikanische Zwergmäuse leben in Kolonien und müssen daher auch in menschlicher Obhut mindestens zu zweit gehalten werden. Werden sie in einer Gruppe gehalten sollten nie mehr Männchen als Weibchen vorhanden sein, da es sonst zu regelmäßigen Streitereien und Kämpfen kommt.

Die Mindestgröße der Unterkunft für ein Paar sollte 80 x 30 x 30 cm (2400 cm²) sein. Man sollte jedoch vorsichtig sein, denn die Tiere können sehr gut und weit springen, sie klettern jedoch fast nie.

Ausstattung und Aufstellung des Käfigs

Der Käfig ist in einer Mindesthöhe von 60 cm an einem hellen und zugluftfreien Ort aufzustellen. Staubfreie Hobelspäne, Hanfeinstreu oder Torf sind als Einstreu für die Tiere geeignet. Mineralische Katzenstreu darf als Einstreu nicht verwendet werden. Einige Blätter auf der Einstreu werden als Versteckmöglichkeiten sehr gerne angenommen und bereichern ihren Lebensraum. Zur weiteren Strukturierung können Steine, Wurzeln und auch einige künstliche Versteckmöglichkeiten eingebracht werden. Als Nistmaterial wird Heu und Hamsterwatte sehr gerne angenommen.

Ernährung

Als Hauptnahrung dient Zwerghamster- oder Rennmausfutter, erhältlich in der Zoofachhandlung, das mit Haferflocken gemischt werden kann. Kolbenhirse, egal ob gelb, weiß

oder rot, hat sich als Zusatzfutter sehr gut bewährt, da es auch für eine stundenlange Beschäftigung der Tiere sorgt. Um den hohen Proteinbedarf der Tiere zu stillen, kann man Milchpulver über das Trockenfutter streuen oder den Tieren regelmäßig Insekten verfüttern. Auch Quark und Joghurt werden gerne gefressen. Wasser sollte immer in ausreichender Menge zur Verfügung stehen, da es sonst zu Massenkannibalismus kommt.

Pflege

Die Futter- und Wasserschüsseln sind täglich zu reinigen und neu zu befüllen. Die Kotecke der Tiere ist mehrmals pro Woche zu säubern. Einmal pro Woche wird der gesamte Käfig gereinigt und alle Einrichtungsgegenstände gesäubert.

Eignung für Kinder

Werden Afrikanische Zwergmäuse für Kinder angeschafft, so sind die im Haushalt lebenden Erwachsenen für die Haltung und Betreuung der Tiere verantwortlich.

Bei der Anschaffung muss darauf geachtet werden, dass die Versorgung der Tiere immer gesichert ist auch im Urlaub oder bei Krankheit.

Weiterführende Literatur erhalten Sie bei
Ihrem Zoofachhändler.